

An
alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister
der Gemeinden in der Steiermark

ÖBB-Personenverkehr AG
Nah- und Regionalverkehr
Ing. Peter Wallis
Leiter Regionalmanagement Steiermark

peter.wallis@pv.oebb.at
<http://steiermark.oebb.at>

10. Dezember 2021

Informationen zum ÖBB Fahrplan 2022

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Am 12. Dezember 2021 tritt der neue ÖBB Fahrplan in Kraft. Auch in der kommenden Fahrplanperiode bieten wir unseren Fahrgästen neue und verbesserte Zugverbindungen sowohl im Nah- als auch Fernverkehr und investieren in eine moderne Zugflotte. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über die wichtigsten Neuerungen informieren.

Im **Nah- und Regionalverkehr** können sich Pendler:innen über zahlreiche Angebotsverbesserungen freuen – insbesondere auf diverse Taktverdichtungen und zusätzliche Verbindungen im Abendverkehr. Rund 1,4 Millionen zusätzliche Angebotskilometer wird es im neuen Fahrplanjahr für den Nah- und Regionalverkehr geben.

Details auf einen Blick

In der Steiermark bringt der Fahrplan 2022 weitere Verbesserungen, vor allem auf der Steirischen Ostbahn zwischen Graz und Szentgotthard bzw. Budapest mit zwei neuen Intercity-Zugpaaren, sowie einem frühmorgendlichen S-Bahn Zugpaar zwischen Graz Hbf und Hart bei Graz. Die morgendlichen Züge 4017 und Rex 4550 fahren statt Bruck/Mur, nun von und ab Kapfenberg.

- **Strecke 501 Südbahn Mürzzuschlag – Bruck/Mur – Graz**

Folgende Züge verkehren nun von bzw. ab Kapfenberg, statt bisher von und ab Bruck/Mur:

S1 4017 (Mo-Fr) Kapfenberg (ab 06:47) – Bruck/Mur (ab 06:53) – Graz Hbf (an 07:40)

REX 4550 (Mo-Fr) Unzmarkt (ab 06:47) – Bruck/Mur (ab 07:38) – Kapfenberg (an 07:43)

- **Strecke 530 Steirische Ostbahn Graz Hbf – Feldbach – Fehring – Szentgotthard – (Budapest)**

Im Abschnitt Graz Hbf – Szentgotthard bzw. Budapest verkehren täglich (Mo-So), zwei neue IC-Zugpaare, sowie an Freitagen (außer Feiertag) ein neuer Rex zwischen Graz und Fehring, wobei dann der derzeit Mo-Fr fahrende Rex 4782 bis Fehring bzw. R 4760 bis Szentgotthard entfällt.

Neu: IC 311 (tägl) Ljubljana (ab 05:05) - Graz Hbf (ab 08:38) – Fehring (ab 09:35) – Szentgotthárd (an 09:55) und weiter nach Budapest

Neu: IC 313 (tägl) Graz Hbf (ab 14:38) – Fehring (ab 15:38) – Szentgotthárd (an 15:56) und weiter nach Budapest

Neu: IC 312 (tägl) von Budapest – Szentgotthárd (ab 12:06) – Fehring (ab 12:26) - Graz Hbf (an 13:21)

Neu: IC 310 (tägl) von Budapest – Szentgotthárd (ab 20:06) – Fehring (ab 20:25) - Graz Hbf (an 21:21) – Ljubljana (an 00:56)

Neu: Rex 1758 (Fr außer Feiertag) Graz Hbf (ab 14:20) – Feldbach (an 15:21)
bisher: **Rex 4782 (Mo-Fr)** Graz Hbf (ab 14:38) – Fehring (an 15:38)

Neu: Rex 4760 (Mo-Fr) Fehring (ab 15:43) - Szentgotthárd (an 16:04)

Neu: S-Bahn S3 4780 (Mo-Fr) Graz Hbf (ab 05:24) – Hart bei Graz (an 05:41)

Neu: S-Bahn S3 4781 (Mo-Fr) Hart bei Graz (ab 06:06) – Graz Hbf (an 06:24)

- **Strecke 502 Radkersburger Bahn Spielfeld/Straß – Bad Radkersburg**

Zug 6337 verkehrt nun später und täglich, statt Werktag außer Samstag, dafür entfällt Zug 6339

Neu: 6337 (täglich) Spielfeld-Straß (ab 21:04) – Bad Radkersburg (an 21:44)

bisher:

6337 (Mo-Fr) Spielfeld-Straß (ab 20:34) – Bad Radkersburg (an 21:15)

6339 (So und Feiertag) Spielfeld-Straß (ab 21:02) – Bad Radkersburg (an 21:43)

Der Ausbau der **ÖBB 360 Mobilitätsservices** wird im neuen Fahrplanjahr im Fokus stehen: Gemeinsam mit Partnern wie Gemeinden, Tourismusregionen, Unternehmen und Wohnbauträgern arbeiten wir an Lösungen, wie Reisende ihre täglichen Wege bequem, lückenlos und ohne Privat-Pkw zurücklegen können. Dafür bündeln wir verschiedenste Angebote von klimaschonenden Sharing-Services und machen sie in der Wegfinder App verfügbar. Die ersten modernen Mobilitätshubs sind bereits in Betrieb gegangen, 2022 sollen nun in mehreren Gemeinden weitere folgen.

Im **nationalen und internationalen Fernverkehr** kommt es mit Fahrplanwechsel zu einer Ausweitung des Angebots, zum Beispiel auf der Strecke Graz – Linz mit attraktiven Umsteigemöglichkeiten für Reisende von Kärnten nach Oberösterreich und Graz nach Deutschland sowie retour. Der Fahrplan für die Pendler:innen ab St. Pölten Richtung Wien Meidling und Wien Hauptbahnhof wurde optimiert, sodass ab Fahrplanwechsel ein 15-Minuten-Intervall im Frühverkehr möglich ist. Die Railjet-Verbindung Wien – Innsbruck – Bregenz wird bis nach Frankfurt/Main verlängert. Von Graz nach Budapest gibt es künftig zwei Direktzüge zu attraktiven Zeiten. Auch beim **Reisen über Nacht** erweitern die ÖBB ihr Angebot: Ab Fahrplanwechsel fährt dreimal pro Woche ein Nightjet von Wien über München und Straßburg

nach Paris. Auch der neue tägliche Nightjet von Zürich nach Amsterdam nimmt im Dezember seine Fahrt auf. Ab 12. Juni 2022 wird der bestehende Nightjet nach Berlin verlängert und startet künftig schon ab Graz. Mit dabei ist eine EuroNight-Wagengruppe nach Warschau – wodurch Graz gleich zwei neue Nachtzugdestinationen bekommt. Auch nach Rumänien lässt es sich künftig über Nacht mit einem Schlafwagen reisen – von Wien nach Cluj-Napoca und von Wien über Timișoara nach Bukarest.

Moderne Züge: Investitionen in die Zukunft des Bahnreisens

Im neuen Fahrplanjahr setzen die ÖBB ihre Qualitätsoffensive bei ihren Zügen fort. Insgesamt werden bis 2027 über 4,1 Mrd. Euro in moderne Züge investiert. Im Nahverkehr wird es für die Pendler:innen schon bald neue Cityjets geben – Ende 2022 werden die ersten Züge in Vorarlberg auf Schiene gehen. Aktuell werden 22 Sitzwagen für den Nightjet upgegradet. Die modernisierten comfort-Liegewagen werden im neuen Fahrplanjahr nach und nach in die bestehende Flotte integriert. Parallel dazu werden die ersten der insgesamt 33 Nightjets der neuen Generation gebaut, die ab Frühjahr 2023 unterwegs sein werden und dem Nachtreisen nochmal eine neue Komfortdimension geben.

Zeitgemäßes Preissystem & neues Tool „ÖBB Live“

Österreich ist seit Jahren das Bahnland Nr. 1 in der EU. Mit dem Klimaticket, mit dem man seit 26. Oktober in ganz Österreich mobil ist, erwarten wir nochmal einen deutlichen Zuwachs an Reisenden in unseren Zügen. Das steigende Fahrgastaufkommen und der verstärkte Trend beim Ticketkauf in Richtung Online-Buchung, hat im Juli dieses Jahres zur Einführung unseres neuen Preissystems geführt: Wer früher und online – also über die ÖBB Homepage oder die ÖBB App – sein Ticket bucht, erhält einen günstigeren Preis als wenn das Ticket erst am Tag der Abfahrt am Schalter gekauft wird. Auch in Zukunft haben es unsere Kund:innen also selbst in der Hand, wie viel sie für ihr Ticket bezahlen.

Das neue Tool „ÖBB Live“ (zu finden bei der Reisevorschau im Ticketshop) wird es künftig noch einfacher machen, den passenden Sitzplatz zu finden. Es zeigt in allen ÖBB geführten Zügen im Inland u.a. die Info an, wo welcher Wagen mit welcher Ausstattung (Wagennummer, Wagenklasse, Fahrradstellplätze, Ruhezone, Familienzone, WC, Bordbistro, Infopoint, barrierefreie Plätze usw.) zu finden ist, und gibt zusätzlich in den ÖBB Railjets eine prognostizierte Auslastung der einzelnen Wagen an.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie die Informationen der ÖBB zum neuen Fahrplan 2022 auch den Bewohner:innen Ihrer Gemeinde zugänglich machen und bedanke mich schon jetzt für die gute Zusammenarbeit.

Sollten Sie weitere Fragen zum ÖBB Fahrplan ab 12. Dezember 2021 haben, stehe ich Ihnen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Für die ÖBB-Personenverkehr AG

Ing. Peter Wallis
Leiter Regionalmanagement Steiermark